Route 66 - Turn by Turn



Chicago, Illinois

Der Aufstieg Chicagos zu einer der wichtigsten Städte Amerikas begann 1848, als nach 12-jähriger Bauzeit der Illinoisund Michigankanal fertig gestellt wurde und somit eine durchgehende Wasserstraßenverbindung zwischen den großen Seen und dem Mississippi und damit dem Golf von Mexiko bestand.

Noch im selben Jahrhundert wurde Chicago auch für die Eisenbahn ein wichtiger Knotenpunkt. Viele Gesellschaften bauten Verbindungen von hier aus ins ganze Land.

1926 schließlich wurde die Route 66 ins Leben gerufen und Chicago als östlichen Endpunkt ausgewählt.

Chicago hat sehr viele Sehenswürdigkeiten, allerdings wird hier nur eine kleine Auswahl vorgestellt, die sich entweder auf die Route 66 beziehen oder in nächster Umgebung anzutreffen sind.



A Lake Michigan

Der Lake Michigan gehört zur Gruppe der fünf Großen Seen. Er liegt 176 m hoch, hat eine Fläche von 57.800 km² und eine maximale Wassertiefe von 281 m. Seine Länge beträgt 494 km, seine Breite 190 km und die Küste erstreckt sich über 2646 km. Als einziger der Großen Seen liegt er vollständig in den USA, er grenzt an die Bundesstaaten Indiana, Illinois, Wisconsin und Michigan.

Der Name Michigansee leitet sich wahrscheinlich von mishi-gami ab, was in der Sprache der Anishinabe-Indianer so viel wie großes Gewässer bedeutet. Der Name des Bundesstaates Michigan ist wiederum dem Namen des Sees entlehnt.



GPS-Koord.: 41.8783, -87.61642

Chicago liegt an der Mündung des Chicago River in den Lake Michigan und die Route 66 beginnt seit 1933 wenige Meter vom Ufer des Sees entfernt.

0,0

Start an der Ecke Jackson / Lake Shore Dr Richtung Westen

Buckingham Fountain (301 E Columbus Dr)

Bekannt, vor allem aus der Fernsehserie "Eine schrecklich nette Familie", steht dieser Brunnen im Grant Park südlich des Jackson Blvd zwischen Lake Shore- und Columbus Drive, Tagsüber zu ieder vollen Stunde spritzt die 50m hohe Hauptfontaine in den Himmel. Abends wird der Brunnen zu jeder vollen Stunde künstlerisch beleuchtet. Der Brunnen ist von April bis Oktober jeweils von 8:00 bis 23:00 Uhr in Betrieb, wenn es das Wetter zulässt.

Kate Buckingham widmete diesen Brunnen den Chicagoer Bürgern im Andenken an ihren Bruder Clarence. Die Einweihung fand am 26. Mai 1927 statt. Außerdem gründete sie einen Treuhandfond, aus dem die Wartungsarbeiten für den Brunnen bezahlt werden, so dass die Bürger von Chicago nicht einen Penny am Brunnen ausgeben müssen.



GPS-Koord.: 41.8757, -87.61894

Millennium Park / Cloud Gate (Chicago Bean)

Der Millennium Park liegt im nordwestliche Teil des Grant Parks und ist vor allem für das Kunstobiekt "Cloud Gate" bekannt, das im Volksmund wegen seiner Form einfach nur "Chicago Bean" genannt wird.

In dieser von Anish Kapoor geschaffenen und 2006 vollendeten, 10x20x13m großen Bohne spiegelt und verzerrt sich die umliegende Skyline.



GPS-Koord.: 41.8826, -87.62332

| 0,3 | Nach 2 Blocks rechts abbiegen auf die Michigan Ave |
|-----|--|
| 0,4 | Nach 1 Block links abbiegen auf die Adams St |
| | |

Schild "BEGIN/END Historic Route 66"

Wo genau beginnt/endet die Route 66?

Anfangs war es die Ecke Jackson / Michigan (vgl. Stadtplan, Markierung B). 1933 wurde der Anfang/Ende nach Osten an die Ecke Jackson / Lake Shore Drive verlegt

1955 wurde der Jackson Blvd zur Einbahnstraße, so dass seitdem die Route 66 Richtung Westen über die Adams St führt (C-F).

Der Start-/Endpunkt der Route 66 ist offiziell aber noch immer an der Ecke Jackson / Lake Shore Drive, doch steht das erste Schild erst an der Ecke Adams / Michigan (4), wobei die Route hier nie begann.

Ein Schild "END Historic Route 66" steht übrigens auf dem Jackson Blyd kurz vor der Kreuzung mit der Michigan Ave. Immerhin war das bis 1933 korrekt.



6 Chicagos Hochbahn (Elevated Train, kurz EL)

Die Hochbahn von Chicago, im Volksmund kurz "L" genannt (von elevated, engl. Für erhöht), ist die berühmte Vorortbahn von Chicago.

1888 wurde das erste Teilstück eröffnet. Bald gab es drei Gesellschaften, die sich in verschiedene Himmelsrichtungen ausbreiteten (Norden, Süden und Westen) und ieweils ihre Endstellen vor der Innenstadt hatten.

Dies änderte sich erst 1897, als Charles Tyson Yerkes seinen politischen Einfluss geltend machte und den "Union Loop" über den Straßen der Innenstadt errichten ließ, einer großen Schleife, die alle bisherigen Endstellen verband und damit auch der Innenstadt einen neuen Spitznamen gab: Loop.



GPS-Koord.: 41.8832, -87.6339

Über 100 Jahre später wirkt die kühne Konstruktion längst nicht fehl am Platze. Das laute Quietschen der Bahnen in den sehr engen Kurven gehört einfach zu Chicago dazu.

(233 S Wacker Dr)

Bis zur Fertigstellung des Chicago Spire mit 442,3m Höhe das höchste Gebäude der Stadt und der höchste Wolkenkratzer der USA. Im 103. Stock befindet sich eine Aussichtsplattform mit Rundumblick hinter Glassscheiben. Gebaut wurde der Sears Tower von 1970 bis 1974.

Der Name geht zurück auf den Einzelhandelskonzern Sears, dessen Hauptverwaltung einige Jahre in diesem Gebäude beheimatet war.

Der Sears Tower nimmt den gesamten Block ein, der von der Adams St. Franklin St. Jackson Blvd und Wacker Dr eingeschlossen wird. Reisende Richtung Westen finden ihn auf der linken Seite.

GPS-Koord.: 41.8788, -87.635

Überquere den Südarm des Chicago River

Klappbrücke über den Chicago River

Der Chicago River floss ursprünglich in den Michigan See und verunreinigte diesen durch mitgeführte Industrieabflüsse. 1900 wurde daher die Fließrichtung durch Staustufen geändert und das Abwasser in den Chicago Sanitary & Ship Canal geleitet.

Insgesamt überspannen 38 bewegliche Brücken den Fluss (36 in Chicago), die bei Durchfahrt von großen Schiffen geöffnet werden. Mittlerweile befindet sich der Industriehafen im südlicheren Calumet River, wodurch der Chicago River als



22.02.2014 22:36 2 von 33 22.02.2014 22:36 1 von 33

GPS-Koord.: 41.8323, -87.7771

Güterweg kaum noch eine Rolle spielt und die Brücken nur noch zu besonderen Anlässen geöffnet werden.

GPS-Koord.: 41.8793, -87.63823

http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

(3) Union Station (225 South Canal St)

Union Station wurde 1925 erbaut und ist der letzte verbliebene Chicagoer Fernverkehrsbahnhof und einer der wichtigsten landesweit. Von hier starten täglich Züge zu allen Landesteilen, Richtung Boston und New York ebenso wie nach Seattle, San Francisco oder Los Angeles.

Union Station ist ein prachtvoller monumentaler Bahnhof aus der "American Renaissance" Ära. Bis auf das Empfangsgebäude, was den Block Adams St. Canal St, Jackson Blvd und Clinton St vollständig einnimmt, ist der Bahnhof unterirdisch angelegt. Die hohe Eingangshalle mit ihren beeindruckenden Säulen betritt man über eine breite Treppe und fühlt sich sogleich zurückversetzt in eine Zeit, wo Reisen noch etwas für die besser betuchten war.



GPS-Koord.: 41.8786, -87.64040

Vor der Tür wartet die Route 66, wo der aufkommende Autoverkehr die Eisenbahn verdrängte und die Massen mobil werden ließ.

Reisende Richtung Westen finden den Bahnhof auf der linken Seite.

Lou Mitchell's Restaurant (565 W Jackson Blvd)

Bei Route 66 Reisenden sehr beliebtes Frühstücks- und Mittags-Restaurant. Die ideale Stärkung, bevor man mit dem Abenteuer Route 66 beginnt und ein Klassiker allemal. Das Restaurant eröffnete 1923, also 3 Jahre bevor die Route 66 eingeführt

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Des Plains St und die nächste wieder links auf den Jackson Blyd. Das Restaurant befindet sich auf der rechten Seite zwischen Clinton und Jefferson Sts.



GPS-Koord.: 41.8778, -87.6420

| (3) | 1,5 🧃 🖟 | Überquere den Kennedy Expressway (I-90) |
|-----|----------|---|
| _ | • | Vom Flughafen kommend Exit 51 F nehmen, um sich hier in den Verlauf einzuklinken. |
| | | Alternativ kann vom Flughafen auch über die I-294 auf die Route 66 bei Indian Head Park |
| | | gestoßen werden, wenn man Chicago komplett meiden will. |
| 0 | 2,7 📉 | Einen Block nach Überquerung der Ashland Ave |
| _ | | schräg links abbiegen auf die Ogden Ave |
| • | 2,8 🏪 | Unterquere die Chicagoer Hochbahn |
| 0 | 3,0 🧃 🖟 | Überquere den Eisenhower Expressway (I-290) |
| 0 | 4,2 🏪 | Unterquere die Eisenbahnstrecke |
| 0 | 1 | Weiter geradeaus auf der Ogden Ave |
| | | |

(3801 W Ogden Ave)

Dieses wie eine Burg erscheinende Gebäude liegt direkt an der Route 66 und beherbergte einst eine Autowaschanlage. Heute leider geschlossen.

Kurz vor Erreichen der "Burg" lohnt ein Blick in den Rückspiegel, wie sich über der historischen Route 66 die Skyline von Chicago erhebt.

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite an der Ecke Hamlin Ave.

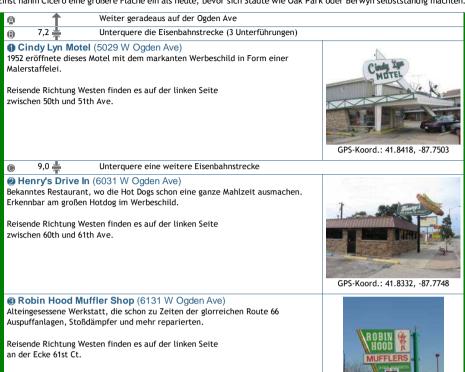


Cicero, Illinois

Einst war Cicero eine Gangsterhochburg zu Zeiten des Al Capone, der 1924 hierher zog, um dem Arm der Chicagoer

Polizei zu entkommen. Unzählige Geheimtunnel durchzogen die Stadt. Heute ist Cicero aber gefahrlos zu besuchen.

Einst nahm Cicero eine größere Fläche ein als heute, bevor sich Städte wie Oak Park oder Berwyn selbstständig machten.



Berwyn, Illinois

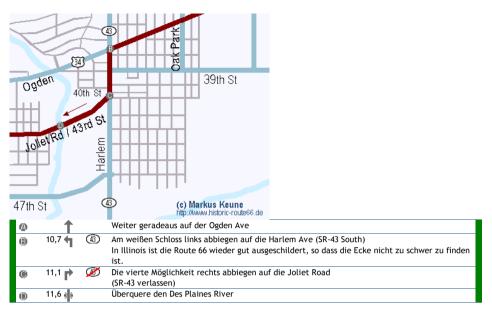
Die Gegend um Berwyn wurde erstmalig 1846 erwähnt, als man eine Straße von Chicago nach Ottawa, IL baute, doch die Entwicklung war recht zäh, weil niemand an sumpfigem Grasland interessiert war. Um die Attraktivität zu steigern, verkaufte man 1862 einiges Land an die Burlington and Quincy Railroad. Eine Eisenbahnlinie wurde dann auch tatsächlich 1864 eröffnet, hielt jedoch nur in LaVergne.

In 1890 kauften Charles E. Piper und Wilbur J. Andrews aus Chicago größere Mengen Land, um es zu entwickeln. Und sie wollten, dass die Eisenbahn auch in ihrer Siedlung halten würde, doch diese hatte bereits einen Bahnhof in LaVergne, so dass auch hier Eigeninitiative gefragt war. 1901 bauten sie selbst einen Bahnhof und brauchten nun nur noch einen Namen dafür. Sie blätterten in einem Fahrplan aus Philadelphia herum und fanden den Namen "Berwyn" ganz nett, so dass sie ihre Siedlung nach dem Vorort von Philadelphia benannten.

1908 wurden Berwyn die Stadtrechte verliehen.

In Berwyn gab es verschiedene Führungen der Route 66. Vor 1928 geradeaus über die Ogden Ave, nach 1928 wie auf der Karte abgebildet, links ab auf die Harlem und direkt auf die Joliet Road.

22.02.2014 22:36 4 von 33 22.02.2014 22:36 3 von 33



Lyons, Illinois

In den 1980er Jahren noch war Lyons bekannt für seine Kriminalität, Korruption und Nachtclubs, doch schon ein Jahrzehnt später wurde der Ort gründlich umgekrempelt und sein Image poliert.



McCook, Illinois

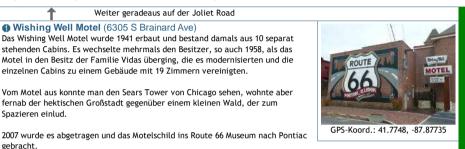
McCook wurde nach John J. McCook benannt, dem Direktor der Santa Fe Railroad im späten 19. Jahrhundert. Wie passend, denn in McCook wurden von 1935 bis 1991 Diesellokomotiven hergestellt. Nachdem der Mutterkonzern General Motors die Produktion nach London, Ontario verlegte, werden hier heute nur noch Einzelteile hergestellt.



| <u> </u> | † | Weiter geradeaus auf der Joliet Road |
|----------|-----------|--|
| (3) | 13,3 :::: | Überquere den Bahnübergang |
| • | 13,4 🏪 | Unterquere die Schnellstraße (SR-171) |
| • | 13,9 🧃 [| Überquere die Eisenbahnstrecke |
| (3) | 14,1 | Joliet Road ist hinter der Bahnüberführung unterbrochen. |
| _ | | Die Umleitung ist ausgeschildert (Stand 2013). |
| | | Daher hier rechts abbiegen auf die 55th Street |
| 0 | 15,0 | Die nächste Möglichkeit links abbiegen auf die East Ave |
| © | 15,5 | Nach 4 Blocks rechts abbiegen auf die Joliet Road (Ende Umleitung) |

Countryside, Illinois

Bis 1871, als das große Chicagoer Feuer tausende Flüchtlinge in diese Region brachte, war die Gegend um Countryside einzig von Landwirtschaft geprägt. Um 1960 bekam Countryside Stadtrechte, nachdem immer mehr Industrien in das Chicagoer Umland zogen und nach dem Zweiten Weltkrieg einen wahren Bauboom auslösten.



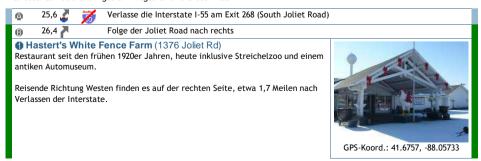
Indian Head Park, Illinois

Nördlich der Stadt existiert eins der letzten Camps der Potawatomi Indianer.

| (2) | 1 | Weiter geradeaus auf der Joliet Road |
|------------|----------|---|
| (3) | 18,0 🏪 | Unterquere die Interstate I-294 (Tri State Tollway) |
| • | 18,4 🔭 📫 | Weiter geradeaus und am Exit 277 auf die I-55 Richtung Süden auffahren (geht ganz automatisch) Route 66 ist hier keine Frontage Road, neben der man die Interstate baute, sondern die heutige Interstate überdeckt vollständig die alte Route 66. |
| | | Wer vom Flughafen Chicago O'Hare kommt und Chicago ganz auslassen will, kann die 1-294 bis hierher nehmen und dann direkt auf die 1-55 wechseln. |

Welco Corners, Illinois

Nach 1940 wurde die Route 66 über Plainfield geführt und damit Joliet umgangen. Meine Beschreibung folgt dem Verlauf vor 1940 durch Joliet, weil es erstens der ältere, historische Weg ist und zweitens, weil die Strecke wesentlich interessanter ist und einiges am Wegesrand zu bieten hat.



5 von 33 22.02.2014 22:36 6 von 33 22.02.2014 22:36

Romeoville, Illinois

Ursprünglich hieß die in den 1830 gegründete Ortschaft "Romeo". Als jedoch der Nachbarort "Juliet" 1845 in "Joliet" umbenannt wurde, war es scheinbar mit der Liebe der beiden dahin, so dass auch "Romeo" umbenannt wurde.

Der Ort rühmt sich gerne damit, dass der Kalkstein aus dieser Gegend benutzt wurde, um das State Capitol in Springfield, IL zu erbauen, weswegen Romeoville auch den Spitznamen "Stone City" (Steinstadt) trägt. Die Kalksteinvorkommen sicherte der kleinen Stadt ihr Überleben, bis sich der neue Baustoff Beton durchsetzte.

(53) Weiter geradeaus auf der Joliet Road, ab hier auch SR-53 South

Joliet, Illinois

Das 1834 gegründete Juliet wurde 1845 zu Ehren des kanadischen Entdeckers Louis Joliet umbenannt (der die Gegend 1673 erkundet haben soll) und eine "Städteliebesgeschichte" von Romeo und Juliet endete.

In der Stadt kreuzten die zwei wichtige Bundesstraßen der USA, der Lincoln Highway (heute US-30) und natürlich die Route 66. Auch heute kreuzen sich zwei wichtige Autobahnen in der Nähe der Stadt, die parallel zur Route 30 und Route 66 gebauten I-55 und I-80, weswegen sich Joliet gerne "Crossroads of Mid-America" nennt und dies sogar im Stadtwappen

In der Stadt gibt es zwei schwimmende Casinos, die auf Booten im Fluss unterbracht sind, da die Rechtslage auf dem Wasser eine andere ist als an Land, was auch schon während der Prohibition zu schwimmenden Saloons führte.

Außerdem zieren mehrere meterhohe Wandgemälde die Stadt (siehe dazu die Walking-Tour in der Linksammlung am Ende der Seite).



Unterquere die Eisenbahnstrecke

Rich & Creamy Eisdiele / Route 66 Park (920 N Broadway St) Die Stadt Joliet restaurierte eine typische Eisdiele, wie sie zu Glanzzeiten der Route 66 mehrfach anzutreffen war und richtete dahinter den Route 66 Park ein, von dem das Collins Street Staatsgefängnis zu sehen ist. Es wurde 1858 erbaut und 2002 geschlossen. Berühmtheit erlangte es als Drehort für den Film "Blues Brothers" und die TV-Serie "Prison Break".

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite an der Ecke Moran St.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

Vor der Kirche links abbiegen auf die Ruby St. (weiterhin SR-53 South folgen) Überguere den Des Plaines River

Ruby Street Bridge über den Des Plaines River

Die Brücke wurde 1935 erbaut und ist über 120m lang. Die Brücke kann für die Durchfahrt von großen Schiffen geöffnet werden. Direkt hinter der Brücke schließt sich die Innenstadt an.



GPS-Koord.: 41.5366, -88.08307

Direkt hinter der Brücke rechts abbiegen auf die Chicago St (weiterhin SR-53 South folgen)

Nächste Einmündung rechts abbiegen auf die Ottawa St (weiterhin SR-53 South folgen)

Am Ende der Straße rechts abbiegen rechts abbiegen auf die Jackson Street und sofort wieder links auf die Ottawa Street (weiterhin SR-53 South folgen)

Route 66 Welcome Center im Joliet Area Historical Museum (204 N Ottawa St)

Visitor Center, wo man eine Menge nützlicher Informationen über die Route 66 erhalten kann.

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 41.5281, -88.08277

A Rialto Square Theatre (102 N Chicago St)

1925 wurde dieses Theater erbaut, in dem auch Al Capone gerne verkehrte. Das Foyer ist sehenswert und eine Anlehnung an den Spiegelsaal des Palastes von Versailles in Frankreich.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Clinton St und die nächste rechts ab auf die Chicago St. Das Theater befindet sich auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 41.5262, -88.08142

6 Bicentennial Park (201 W Jefferson St)

Park am Ufer des Des Plaines River mit Ausblick auf die Altstadt und den historischen Brücken. Er wurde 1976 zur 200 Jahrfeier der USA eröffnet.

Reisende Richtung Westen biegen rechts ab auf die Cass St und auf der anderen Seite des Des Plaines River links ab auf die Bluff St. Der Park befindet sich auf der linken Seite.



Noch kein Bild vorhanden GPS-Koord.: 41.5252, -88.08741

(50 E Jefferson St)

1912 erbaut, stammt dieser Bahnhof aus der Glanzzeit der Eisenbahn. Der große pompöse Ballraum kann heute für Privatveranstaltungen wie Hochzeiten oder Firmenjubiläen gemietet werden.

Heute steht der Bahnhof mit seinen über 15m hohen Wänden auf einer nationalen

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Washington St und finden den Bahnhof dann nach 2 Blocks auf der rechten Seite.



22.02.2014 22:36 8 von 33 22.02.2014 22:36 7 von 33

Jacob Henry Mansion (20 S Eastern Ave) Im Jahre 1876 baute der Eisenbahn-Tycoon Jacob Henry ein Eigenheim der Superlative mit 40 luxuriös eingerichteten Zimmern.

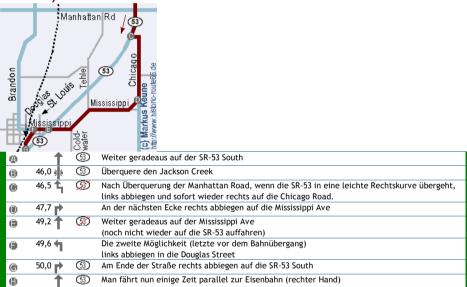
Das Haus kann heute besichtigt werden und gilt als eins der besten Beispiele der Renaissance Wiedergeburt.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Jefferson St, untergueren die Bahnlinie, biegen an der 2. Ecke rechts ab auf die Eastern Ave, untergueren eine weitere Bahnlinie und finden das Haus dann auf der linken Seite.

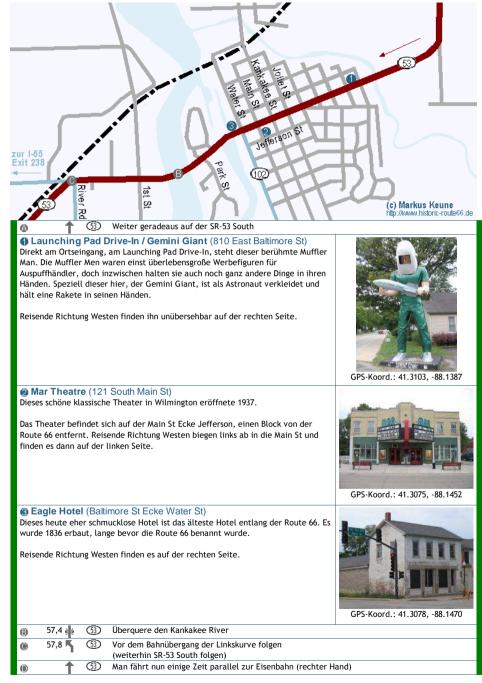


| © | 39,8 🏪 | (3) | Unterquere die Eisenbahnstrecke | · · · · · · · · · · · · · · · · · · · |
|----------|---------------|-----|---|---------------------------------------|
| 0 | 39,9 \ | (3) | Folge der sanften Linkskurve zurück auf die Chicago Street (weiterhin SR-53 South folgen) | |
| 0 | 40,5 🕌 | (3) | Unterquere die Interstate I-80 | |
| 0 | 40,8 🕌 | (3) | Unterquere die Eisenbahnstrecke (2 Unterführungen) | |

Elwood, Illinois



Wilmington, Illinois



Braidwood, Illinois

Weiter geradeaus auf der SR-53, parallel zur Eisenbahn (rechter Hand)

Braceville, Illinois

| (2) | 1 | (3) | Weiter geradeaus auf der SR-53, parallel zur Eisenbahn (rechter Hand) |
|------------|----------|------------|---|
| (3) | 67,3 🧃 🥫 | $^{\odot}$ | Überquere den Mazon River |

Gardner, Illinois

| <u> </u> | 1 | (3) | Weiter geradeaus auf der SR-53 South | |
|----------|-------------------------------------|-------------|--|----------------------------|
| (3) | 68,5 🥇 | \odot | Vor der Ortschaft Gardner der SR-53 nach links weg von der | n Eisenbahnschienen folgen |
| • | 68,7 | (33) | Die 3. Möglichkeit rechts abbiegen auf die Washington St | |
| | | | (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) | |
| (11) | 68,9 🖶 | | Direkt vor dem Bahnübergang links abbiegen auf die Center | St |
| | | | (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) | |
| (3) | 69,0 | | Die nächste Möglichkeit schräg rechts auf die Depot St | |
| _ | | | (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) | |
| O T | Two-Cell Jail (Zweizellengefängnis) | | | |

Beschreibung folgt.

Es befindet sich auf der Center St zwischen Mazon und Jefferson.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

GPS-Koord.: 41.1884, -88.30471

Streetcar Diner

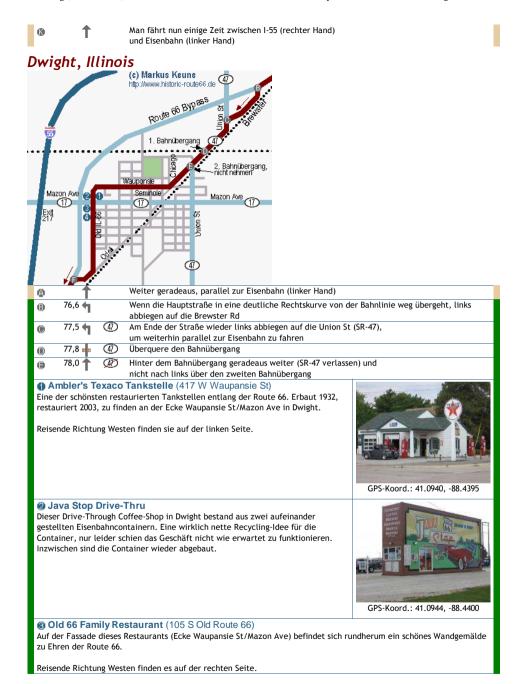
Beschreibung folgt.

Es befindet sich auf der Center St zwischen Mazon und Jefferson.



GPS-Koord.: 41.1882, -88.30484

| 9 | 69,2 | | Am Ende der Straße rechts abbiegen auf die Jefferson St (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) |
|----------|----------|----------|---|
| © | 69,3 | | Am Ende der Straße links abbiegen auf die Jackson St |
| 400 | 40.4 | (B) | (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) Die 4. Möglichkeit rechts abbiegen auf die Parker St / SR-53 |
| 0 | 69,6 | (3) | (Historic Route 66 Marker auf dem Boden folgen) |
| 0 | 70,0 🧃 [| (3) | Überquere die Eisenbahnstrecke |
| 0 | 70,1 | 3 | Die nächste Möglichkeit links abbiegen auf die South Frontage Rd |



22.02.2014 22:36 | 12 von 33 22.02.2014 22:36 11 von 33



GPS-Koord.: 41.0932, -88.4401

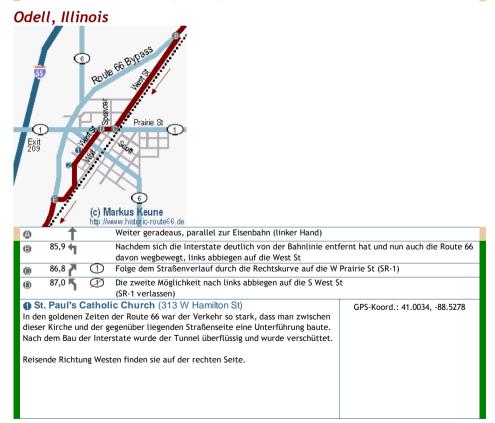
A Route 66 Services Center (209 S Old Route 66)

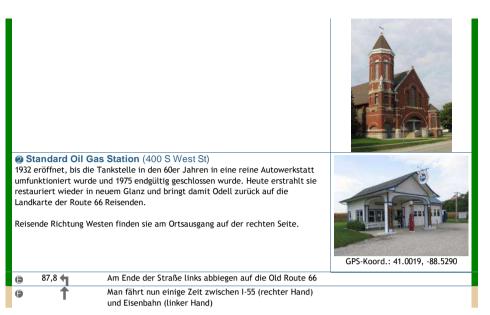
Ein paar typische Sammlergegenstände für so manche "antike" Ecke entlang der Route 66: alte Zapfsäulen und Schilder. Zu finden südlich der Ecke Waupansie St/Mazon Ave in Dwight.

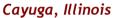
Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.



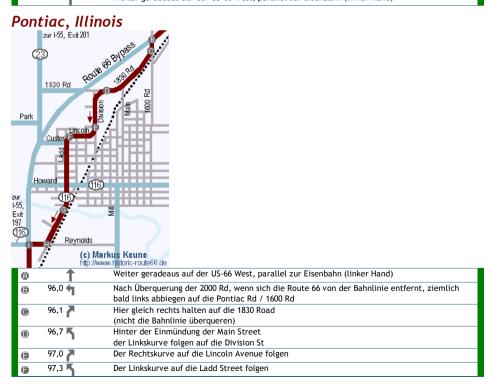
| 9 | 80,2 | Am Ende der Straße links abbiegen auf die Old Route 66 |
|------------|----------|--|
| (e) | 1 | Man fährt nun einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) |
| _ | | und Eisenbahn (linker Hand) |







Weiter geradeaus auf der US-66 West, parallel zur Eisenbahn (linker Hand)



Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Howard St (SR-116) und finden das Museum im Ortszentrum auf der rechten Seite.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

GPS-Koord.: 40,8810, -88,62905

Swinging Bridges (Hängebrücken über den Vermilion River) Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf die Howard St (SR-116) und nach 12 Blocks rechts ab auf den Riverside Dr.



| GPS-Koord.: | 40.8769, | -88.62364 |
|-------------|----------|-----------|
|-------------|----------|-----------|

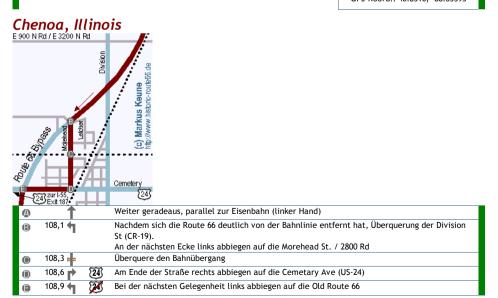
| © | 97,9 🛊 🖡 | Überquere den Vermillion River | | |
|----------|--------------|--|----------------|----|
| 0 | 98,2 | Die zweite Ecke rechts abbiegen auf die Reynolds St | | |
| - | | (Ladd Street geradeaus ist eine Sackgasse) | | |
| 0 | 98,4 | An der nächsten Ecke sofort wieder links abbiegen auf di | e Old Route 66 | |
| 0 | 1 | Man fährt nun einige Zeit parallel zur Eisenbahn (linker H | land) | |
| e II | linois State | Police Office (15551 Old Route 66) | 3 | 30 |

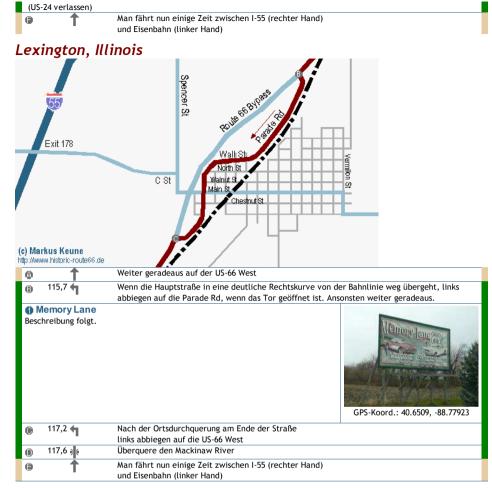
Beschreibung folgt.

Ehemaliges Polizeihauptquartier, von der Luft aus gesehen hat das Gebäude die Form eines Revolvers.

Reisende Richtung Westen finden es hinter Pontiac auf der rechten Seite.



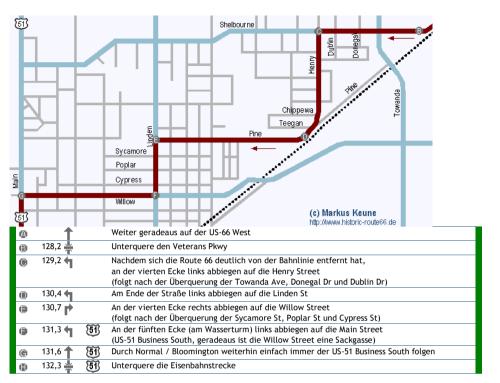


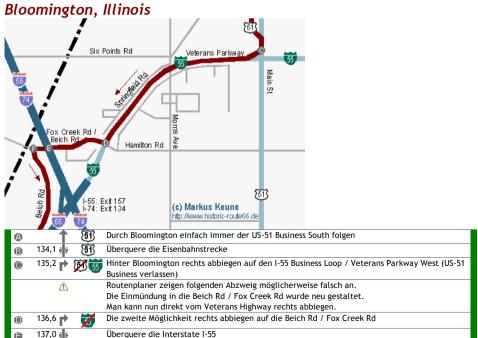


Towanda, Illinois

| <u>@</u> | † | Immer weiter geradeaus auf der US-66 West |
|----------|----------|--|
| 8 | 1 | Hinter Towanda fährt man wieder einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) und Eisenbahn |

Normal, Illinois





| 0 | 137,1 | Direkt dahinter links abbiegen auf die Beich Road |
|----------|----------|---|
| © | † | Man fährt nun einige Zeit zwischen I-55 (linker Hand) und Eisenbahn (rechter Hand) |

Shirley, Illinois

| (2) | | Immer weiter geradeaus auf der Old Route 66 West |
|------------|----------|--|
| 8 | † | Hinter Shirley fährt man wieder einige Zeit zwischen I-55 (linker Hand) und Eisenbahn (rechter Hand) |

Funks Grove, Illinois



Reisende Richtung Westen biegen rechts ab Richtung Funks Grove und finden der Store dann auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 40.3637, -89.1131

Shirley Station

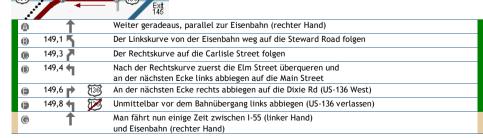
Beschreibung folgt.

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen biegen rechts ab Richtung Funks Grove und finden der Store dann auf der rechten Seite.

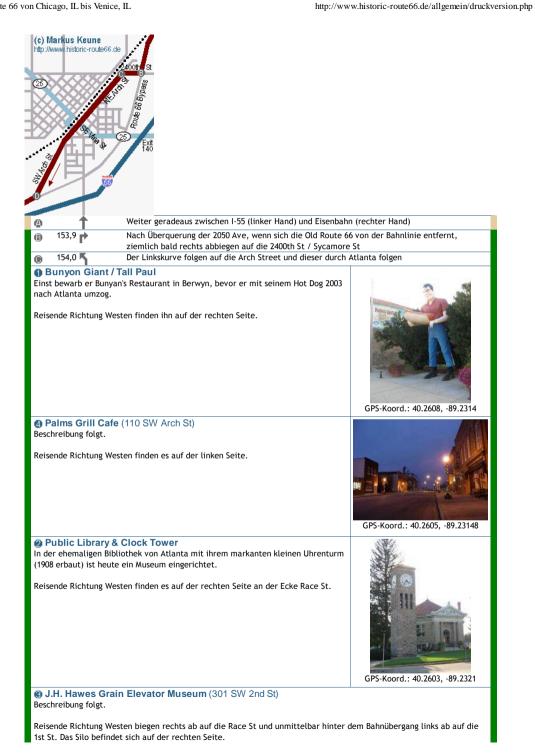


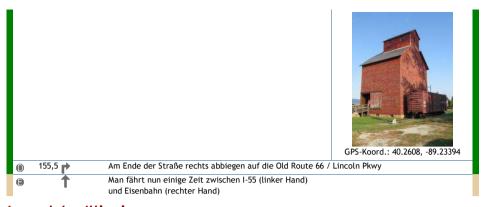




Atlanta, Illinois

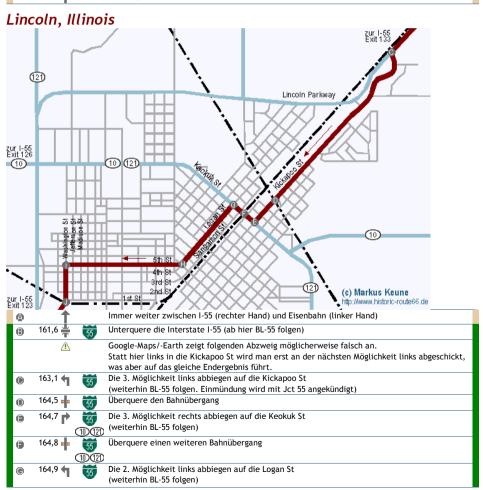
17 von 33 22.02.2014 22:36 18 von 33 22.02.2014 22:36





Lawndale, Illinois

Weiter geradeaus zwischen I-55 (linker Hand) und Eisenbahn (rechter Hand)



19 von 33 22.02.2014 22:36 | 20 von 33 22.02.2014 22:36

1 City Hall (Rathaus) (700 Broadway St)

Das Rathaus der Stadt Lincoln weist eine kuriose Besonderheit auf: Eine scheinbar etwas deplatzierte Telefonzelle. Sie wurde vornehmlich von Spähern genutzt, die von hier oben die Bevölkerung der Stadt vor herannahenden Unwetterkatastrophen warnten. Die Zelle sollte längst entfernt werden, doch die Bevölkerung verlangte die Erhaltung des ungewöhnlichen Wahrzeichens.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf den Broadway und finden das Rathaus nach 4 Blocks auf der linken Seite.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

GPS-Koord.: 40.1460, -89.3611

6 The Lincoln Theater 4 (215 S Kickapoo St) Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen biegen links ab auf den Broadway und am Courthouse rechts ab auf die Kickaboo St. Das Theater befindet sich im 2. Block auf der



GPS-Koord.: 40.1457, -89.363

Nach 8 Blocks dem Straßenverlauf nach rechts auf die 5th St folgen Texaco Gas Station

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden sie auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 40.1467, -89.38270

Planwagen mit Präsident Lincoln

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen fahren weiter geradeaus auf der 5th St und biegen HINTER dem vierspurigen Lincoln Parkway rechts ab auf den Parkplatz des Best Western. Der Planwagen steht am nördlichen Ende des Parkplatzes.



GPS-Koord.: 40.1485, -89.38730

Nach 11 Blocks links abbiegen auf die Washington St (an der Ecke mit der alten Texaco-Tankstelle, BL-55 verlassen)

Mill Restaurant (738 S Washington St)

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden sie auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 40.1433, -89.3826

| 0 | 166,5 🏨 | | Überquere einen weiteren Bahnübergang |
|-----|-----------|----|--|
| (3) | 166,9 悔 | 55 | Am Ende der Straße links abbiegen auf den Lincoln Parkway (BL-55 folgen) |
| 0 | 167,5 🧃 🖟 | 55 | Überquere den Salt Creek |
| 0 | 1 | 55 | Man fährt nun einige Zeit parallel zur Eisenbahn (linker Hand) |
| | | | |

| 0 | 169,0 有 | 3 | In der Rechtskurve, wenn sich der Lincoln Parkway deutlich von der Bahnlinie entfernt, links abbiegen auf die S Frontage Road, noch bevor die Auffahrt zur Interstate erreicht wird |
|---|--|----------|---|
| 0 | Man fährt nun einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) und Eisenbahn (linker Hand) | | |

Broadwell Illinois

| | | , |
|-----|----------|--|
| A | 1 | Weiter geradeaus, der South Frontage Rd folgen |
| (3) | 172,5 | Am Ende der Straße links abbiegen |
| • | 1 | Man fährt nun einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) |
| | _ | und Eisenbahn (linker Hand) |

Elkhart, Illinois

| 1 | <u> </u> | Durch Elkhart immer weiter geradeaus |
|---|----------|--|
| | a 🕇 | Hinter Elkhart fährt man wieder einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) |
| | | und Eisenbahn (linker Hand) |

Williamsville, Illinois



Weiter geradeaus, der South Frontage Rd folgen

182,3 Nachdem sich die Interstate deutlich entfernt hat, die dritte Möglichkeit links abbiegen auf die Elm St (braunem Historic Route 66 Schild folgen)

1 Die Cast Auto Sales (117 N. Elm St)

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.



GPS-Koord.: 39.9550, -89.5500

Boxcar Museum

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen fahren weiter geradeaus auf der Elm St und finden es dann auf der linken Seite.



182.5

21 von 33 22.02.2014 22:36 | 22 von 33 22.02.2014 22:36

| Þ | Die zweite Möglichkeit (am Stopschild) rechts abbiegen auf die Main St (braunem Historic Route 66 Schild folgen) | | |
|-----|---|--|--|
| (1) | 183,0 🧃 [| Überquere die Interstate I-55 | |
| 0 | 183,3 有 | Hinter der Auffahrt links abbiegen auf die W Outer Road (Schild No-Access to I-55 am Anfang der Straße) | |
| 9 | 1 | Man fährt nun einige Zeit parallel zur I-55 (linker Hand) | |

Sherman, Illinois

| 4 | 1 | | Weiter geradeaus, der Outer Rd folgen | |
|-----|-----------|---------------------------------------|---|--|
| ⊕ | 187,6 👇 | | Am Stopschild links abbiegen auf die Sudduth Rd | |
| | | | (geradeaus ist eine Sackgasse) | |
| • | 187,7 🧃 🥫 | 187,7 j Überquere die Interstate I-55 | | |
| (1) | 188,0 📦 | 55 | Hinter der Interstate, aber noch vor der Bahnlinie, | |
| | | 00 | rechts abbiegen auf den Sherman Blvd / I-55 Business Loop | |
| 0 | 188,6 🏪 | 55 | Unterquere die Interstate I-55 | |
| 0 | 191,2 🧃 [| 55 | Überquere den Sangamon River | |

Springfield, Illinois

| <u> </u> | 9 (| 55 | Überquere den Sangamon River, weiter geradeaus, dem BL-55 folgen |
|----------|---------|----|---|
| (3) | 193,2 🏪 | 55 | Unterquere die Eisenbahnlinie (hier schon zum Linksabbiegen einordnen) |
| • | 193,3 👣 | 55 | Direkt dahinter links abbiegen auf die Peoria Rd (weiterhin BL-55 folgen) |

Bill Shea's Gas Station Museum (2075 Peoria Rd) Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

| Der Linkskurve auf die 9th Street folgen (geht praktisch auto | omatisch) |
|---|-----------|
| (weiterhin BL-55 folgen) | |

| | | | (|
|---|---------|----|----------------------------|
| ₽ | 195,2 🏪 | 55 | Unterquere die Eisenbahnst |

An der sechsten Ecke rechts abbiegen auf die Enos Ave (folgt nach Überquerung der Converse St, N Grand Ave, Division St, Enterprise St und Phillips

(weiterhin BL-55 folgen)

196,3 🖛 Am Ende der Straße links abbiegen auf die 5th St und dieser lange Zeit folgen

@ Old State Capitol (1 N Old State Capitol Plaza)

Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite zwischen Washington und Adams Sts.

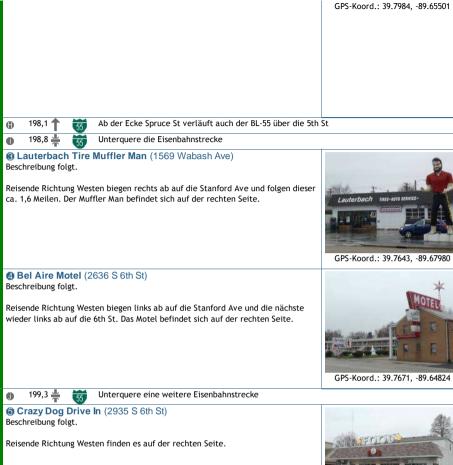


GPS-Koord.: 39.8011, -89.6486

1 Illinois State Capitol (401 S 2nd St) Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen biegen rechts ab auf die Capitol Ave und finden das Capitol direkt voraus.







GPS-Koord.: 39.7623, -89.64875

| 0 | 200,7 🏋 | 55 | Weiter geradeaus, am Exit 92 wird man automatisch auf die I-55 Richtung Süden geführt | | |
|---|---------|----|---|-----|--|
| 0 | 204,0 | 55 | Überquere den Lake Springfield | | |
| 0 | 204,6 🌌 | 7 | Verlasse die Interstate I-55 am Exit 88 (Chatham East Lake | Dr) | |
| 0 | 205,0 | | Rechts abbiegen auf die Palm Rd | | |
| 0 | 1 | | Man fährt nun einige Zeit parallel zur I-55 (linker Hand) | | |

Glenarm, Illinois

| A | † | Weiter geradeaus, immer parallel zur I-55 (linker Hand) |
|---|-----------|---|
| 8 | 209,0 🧃 [| Überquere die Eisenbahnstrecke |

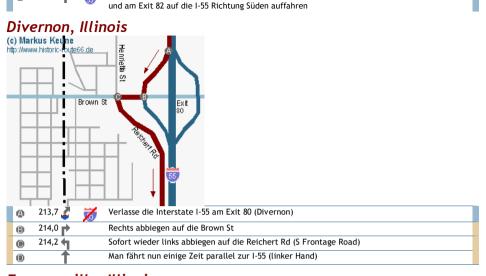
Pawnee Junction Illinois

| <i>i</i> uv | i awnee sunction, ittinois | | | | | | |
|-------------|----------------------------|---|--|--|--|--|--|
| (2) | † | Weiter geradeaus, immer parallel zur I-55 (linker Hand) | | | | | |
| (3) | 211,9 🙀 | Am Ende der Straße links abbiegen - | | | | | |

Route 66 von Chicago, IL bis Venice, IL

212.1 👻

http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php Route 66 von Chicago, IL bis Venice, IL http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php



Farmersville, Illinois

Weiter geradeaus, immer parallel zur I-55 (linker Hand)

Waggoner, Illinois

Weiter geradeaus, immer parallel zur I-55 (linker Hand)

Magnuson Grand Hotel mit Schaufelraddampfer (19067 W Frontage Rd)

Im hoteleigenen See neben dem Magnuson Grand Hotel schwimmt sich ein echter Schaufelraddampfer.

und sofort wieder links abbiegen

Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite auf Höhe des Interstate Exit 60.



GPS-Koord.: 39.2813, -89.6458

Litchfield, Illinois

1853 kam die Ankündigung, die Terre Haute, Alton and St. Louis Railroad würde ihre Strecke in dieses Gebiet verlängern. Es entstanden die Siedlungen Litchfield und etwas weiter südlich Hardinsburg. Letztendlich wurde allerdings Hardinsburg nicht angeschlossen, so dass dessen Bewohner und Geschäftsleute nach Litchfield umsiedelten, womit die Stadt in kurzer Zeit ansehnlich gewachsen ist.

Nicht nur Bergbau sicherte das Einkommen der Stadt, man fand hier zudem in den 1880er das erste Ölfeld unter Illinois, was allerdings schnell erschöpft war.

Das Motto der Stadt lautet "viele angenehme Überraschungen" und angesichts der Fülle an nostalgischen Werten haben sie nicht ganz Unrecht.



| 4 | T | Weiter geradeaus, immer parallel zur I-55 (linker Hand) | | | | | |
|---|---|---|--|--|--|--|--|
| 8 | 238,1 👣 | Am Ende der Straße links abbiegen auf die North 16th Ave | | | | | |
| • | 238,2 | Überquere die Interstate | | | | | |
| 0 | Sofort dahinter rechts abbiegen auf die E Frontage Rd, noch vor dem Bahnübergang | | | | | | |
| | † | Man fährt nun einige Zeit zwischen I-55 (rechter Hand) und Eisenbahn (linker Hand) | | | | | |
| 0 | 239,9 🏪 | Unterquere die Eisenbahnstrecke | | | | | |
| | 241.5 | Überguere die Eisenbahnstrecke | | | | | |

241,7 🕏 Die nächste links abbiegen auf die 13th Ave und sofort wieder rechts auf die Sherman St

1 Skyview Drive-In (1500 N Old Route 66)

Seit der Eröffnung 1951 wurde nicht eine einzige Saison ausgelassen. Traditionell werden von April bis Oktober an den Wochenenden in diesem Autokino spannende Kinofilme gezeigt, im Sommer sogar jeden Abend.

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 39.1855, -89.66393

Ariston Cafe (413 N Old Route 66)

Bereits 2 Jahre vor Einführung der Route 66, also im Jahr 1924, nahm das Ariston in Carlinville seinen Betrieb auf. Als die Route 66 verlegt wurde, zog auch Pete Adam mit seinem Café 1929 nach Litchfield. Das gute Essen sorgte zuerst für einen guten Ruf und schließlich zu einem solchen Ansturm, dass man 1935 erneut den Standort wechselte und auf der gegenüber liegenden Straßenseite ein größeres Café eröffnete, wo es sich auch jetzt noch befindet. Es wird nach wie vor von der Familie Adam betrieben und behauptet von sich, das älteste Restaurant entlang der Route 66 zu sein.



GPS-Koord.: 39.1774, -89.6668

Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.

Vic Suhling "Gas For Less"

Genau hier stand bis 1935 das erste Litchfielder Ariston Cafe, bevor es auf die andere Straßenseite zog, um sich zu vergrößern. Auf die frei gewordene Fläche zog Vic Suhling mit seiner Tankstelle, die interessanterweise zuvor genau dort in Carlinville stand, wo sich das erste Ariston Cafe bis 1929 befand.

Heute ist die Tankstelle Geschichte und neben dem hübschen alten Schild wurde das Route 66 Visitor Center errichtet.

Reisende Richtung Westen finden das Schild auf der linken Seite.



GPS-Koord.: 39.1770, -89.66656

A Litchfield Museum & Route 66 Welcome Center (334 Historic Old Route 66) Beschreibung folgt.

Reisende Richtung Westen finden es auf der linken Seite.

22.02.2014 22:36 | 26 von 33 22.02.2014 22:36 25 von 33

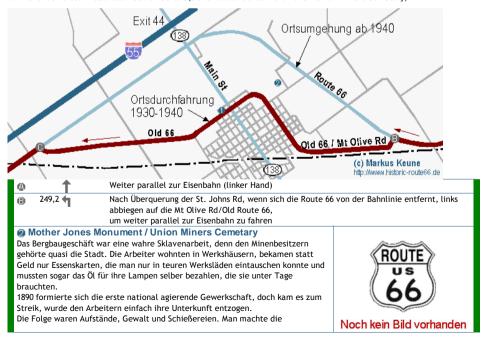
GPS-Koord.: 39.0806, -89.73336



Mt. Olive, Illinois

1846 kaufte der deutsche Auswanderer John C. Niemann Land und ließ sich als Farmer nieder. Nach und nach kamen immer mehr Deutsche und es bildete sich eine kleine Siedlung, die mehrfach ihren Namen änderte. Mt Olive geht dabei auf den Namen Oelberg zurück. Andere zeitweilige Namen waren Niemann's Settlement und Drummond Station (als 1870 ein Bahnhof errichtet wurde).

1875 kam der Bergbau in die Region, damals noch eine wahre Sklavenarbeit, 1890 wurde Mt Olive Zentrum der sich formierenden ersten nationalen Gewerkschaft (siehe Mother Jones Monument / Union Miners Cemetary).



Gewerkschaften dafür verantwortlich und bezeichnete ihre Mitglieder als Mörder. Im Todesfall sollten sie nicht auf dem städtischen Friedhof begraben werden, also wurde 1899 der Union Miners Cemetary außerhalb der Stadt angelegt. Hier liegt auch Mary Harris Jones begraben, eine Juristin, die sich für die Rechte der Arbeiter und gegen Kinderarbeit stark machte. Sie wollte nach ihrem Tod "bei ihren Jungs" begraben werden, wo ihr 1936 ein Denkmal gesetzt wurde. Der Friedhof steht mittlerweile auf der Liste der nationalen geschichtlichen Orte.

Reisende Richtung Westen biegen rechts ab auf die Lake St und finden ihn auf der linken Seite.

Soulsby Service Station

Henry Soulsby kam als Bergarbeiter in die Gegend, doch eine Verletzung zwang ihn dazu, nach einer Alternative zu suchen. So eröffnete er 1926 seine Tankstelle, die 1937 vergrößert wurde, jedoch nie eine eigene Werkstatthalle erhielt. Stattdessen wurden Ölwechsel und kleine Reparaturen auf einer Rampe im Freien durchgeführt, die heute eine Besonderheit aufweist: Mittendrin ist seit 1991 eine Eiche gewachsen.

Als sein Sohn Russell die Tankstelle übernahm, reparierte er neben Autos auch Fernseher und Radios, was den Betrieb am Leben erhielt, als in den 1950er Jahren die Interstate den Route 66 Verkehr übernahm

Erst 1991 wurde der Tankstellenbetrieb eingestellt, weil man mit neuesten

Umweltschutzrichtlinien nicht mithalten konnte. Die Station war damit 65 Jahre im Familienbesitz. Ein Rekord an der Route 66.

Reisende Richtung Westen finden sie auf der rechten Seite.

Am Ende der Straße weit hinter der Ortschaft links abbiegen auf die Route 66 West

Staunton, Illinois

1820 wurde hier eine Windmühle errichtet, was den Landwirten den weiten Weg nach St. Louis sparte. 1831 folgte der erste Handelsposten.

1835 wurden die Grundstücke für einen neuen Ort abgesteckt und ein Mann namens Stanton (ohne u) stiftete Land, um darauf einen Dorfplatz zu errichten. Als die Post 1837 im Ort eine Station errichtete, wurde der Name allerdings mit u, also Staunton buchstabiert, wahrscheinlich, weil die Zentrale in Washington DC glaubte, die "Hinterwäldler" hätten sich geirrt, denn in Virginia gab es bereits eine Ortschaft namens Staunton. Der Schreibfehler wurde bis heute nicht

1859 wurde Stanton zur Stadt und 1959, während der 100-Jahresfeier, gab es einen ungewöhnlichen Wettbewerb: "Judging of the Beards" wo sich die Männer wie die Gründungsväter lange Bärte stehen ließen. Und das ganze wurde ausgerechnet von einem Friseur initiiert, der sich damit zumindest zeitweise etwas das Geschäft schädigte.



27 von 33 22.02.2014 22:36 28 von 33 22.02.2014 22:36



| @ | 253,9 🏪 | Unterquere die Eisenbahnstrecke |
|----------|-----------|--|
| (3) | 254,4 | Nach Unterquerung der Bahnlinie |
| | • | rechts abbiegen auf die Old Route 66 Richtung Staunton |
| • | 254,6 🧃 🖟 | Überquere die Interstate I-55 |
| • | 255,6 🕇 | An der Kreuzung mit der Staunton Road weiter geradeaus |
| • | 256,3 🔨 | Der Linkskurve folgen auf die Bentrup Road |
| 0 | 256,5 | Der Rechtskurve folgen auf die Route 16 Road |
| @ | 256,7 | Der Linkskurve folgen auf die Route 16 Road |

Henry's Rabbit Ranch (1107 Historic Old Route 66)

Irgendwie fehlt in der Gegend ein Visitor Center, dachten sich Rich und Linda Henry. Doch welchem Thema sollten sie sich widmen? Als sich die Kaninchen ihrer Tochter rapide vermehrten, stand die Schlagrichtung fest: Eine Hommage an die Jack Rabbit Trading Post bei Joseph City, Arizona.

Man kopierte das berühmte Schild mit dem Hasen und änderte den Spruch "Here it is" (hier ist es) kurzerhand in "Hare it is" (Hasen sind es) und fertig war die inzwischen offizielle Roadside Attraction. Jedes Kaninchen hat einen Namen und nach seinem Tod wird es hinterm Haus begraben. Auf jedem Grabstein steht dann ein kurzer Abriss über das Leben des Vergangenen.



http://www.historic-route66.de/allgemein/druckversion.php

GPS-Koord.: 39.0040, -89.7817

Neben Kaninchen gibt es auch LKW mit nun historischen Werbeaufschriften, Schildern und alte Zapfsäulen zu bestaunen, dabei war das Gebäude nie wirklich eine Tankstelle. Aber ein wirklich gut gemachtes Replikat. Zu gut, denn es kostete einige Mühe, die Umweltschutzbehörde davon zu überzeugen, dass es nirgendwo einen vergrabenen Benzintank gibt, der im Laufe der Zeit Leck schlagen könnte.

Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.

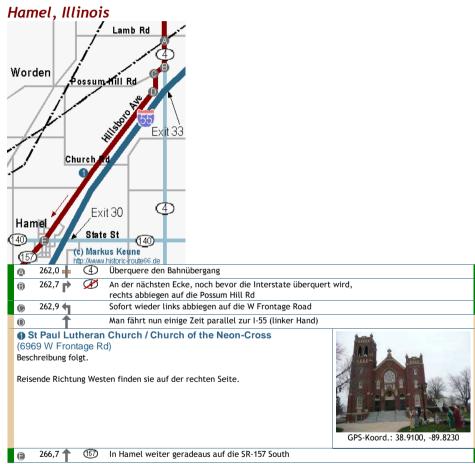
| 0 | 257,3 🔨 | | Der Linkskurve folgen auf die Madison Street |
|---|---------|----------|--|
| 0 | 258,6 | | Der Rechtskurve folgen auf die Williamson Road |
| 0 | 259,7 | \oplus | Am Ende der Straße links abbiegen auf die SR-4 |

Duda's Restaurant

Ein Stück südlich von Staunton lag einst DeCamp Junction, eine kleine Bergbausiedlung. Heute ist davon nur noch der Riddle Store und das 1931 von Alois und Elnora Duda eröffnete Roadhouse übrig. Es war nicht nur ein Restaurant, sondern entwickelte sich zu einem beliebten Treffpunkt, auf dessen Tanzfläche sowohl Einheimische als auch Durchreisende gerne eine flotte Sohle aufs Parkett legten.

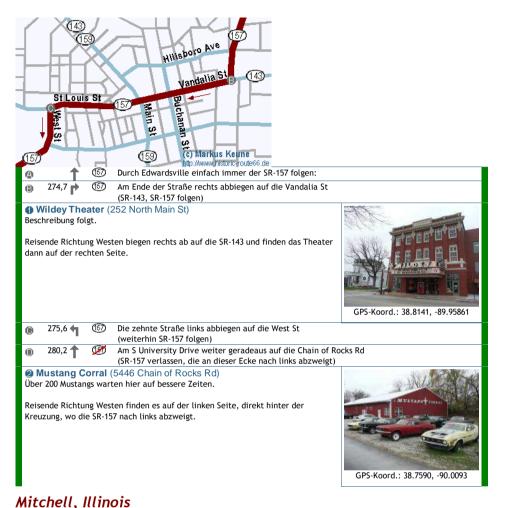
Reisende Richtung Westen finden es auf der rechten Seite.

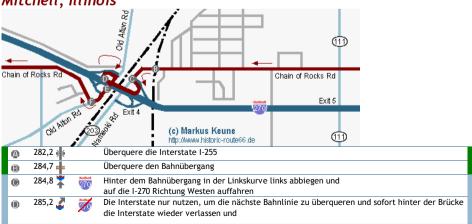




Edwardsville, Illinois

22.02.2014 22:36 | 30 von 33 22.02.2014 22:36 29 von 33





| rechts abbiegen auf die Old Alton Rd | | | | | |
|--------------------------------------|---------|---|--|--|--|
| • | 285,5 🏪 | Unterquere die Interstate I-270 | | | |
| 0 | 285,7 | Hinter der Auffahrt die nächste rechts abbiegen auf die Chain of Rocks Rd | | | |

Granite City, Illinois

Hinter Mitchell gabelte sich die Route 66. Ein Ast führte über die Chain of Rocks Bridge und dann in einem großen Bogen um St. Louis herum, den man Belt Line (Gürtellinie) nannte und etwa dem Verlauf der heutigen I-270 folgt. Der andere Ast führte durch Granite City und über die McKinley Bridge und dann quer durch die Stadt und wurde City 66 genannt.

Bereits in den 1830er Jahren formierte sich eine Siedlung namens Six Mile, die eben jene 6 Meilen von St. Louis entfernt war. 1865 bekam sie einen Eisenbahnanschluss, doch eine Stadt wurde offiziell erst 1896 von den Niedringhaus Brüdern gegründet, die hier ein Werk zur Herstellung von Emaile Kochgeschirr errichteten. Die Idee zur Emaile Produktion kam wie sie selbst aus Deutschland, doch sie fanden einen Weg, wirtschaftlich vertretbar Töpfe mit bunten Mustern herzustellen, was ihnen einen hohen Absatz sicherte.

Sie wählten Illinois als neuen Standort, weil so ihre per Eisenbahn angelieferten Rohstoffe nicht kostspielig den Mississippi gueren mussten.

Das Werk war bis in die 1950er Jahre erfolgreich, bis nach und nach rostfreier Edelstahl die Emaille-Produktion zurückdrängte.



| ı | 4 | 286,9 🚃 | Uberquere den Bahnübergang |
|---|----------|---------|---|
| | (3) | 287,5 🔨 | Der Chain of Rocks Road bis zum Ende in die Sackgasse folgen (hinter der Kreuzung mit der SR-3 durch das offene Tor am Schild vorbei "Dead End ahead") |
| ı | @ | 288,0 | Überguere den Chain of Rocks Kanal |

Chain of Rocks Canal

Das Kanal-System und Staustufen des Mississippi wurden ab 1908 angelegt. nachdem immer wieder besonders im Frühling zur Schneeschmelze verheerende Überflutungen auftraten.



GPS-Koord.: 38.7618, -90.13818

Chain of Rocks Bridge

Die 1,6km lange Brücke über den Mississippi wurde 1929 eröffnet. Finanziert wurde sie durch Brückenzoll, der auf Missouri-Seite an Brückenwärterhäuschen eingetrieben wurde. 1936 verlegte man die Route 66 hierher. Ihren Namen verdankt sie einer Kette von Felsen in diesem Teil des Mississippi

die dem Schiffsverkehr arg zusetzten. Nach Anhebung des Wasserspiegels durch Staustufen sind diese allerdings nicht mehr sichtbar.

Bemerkenswert ist der 22° Knick fast in der Mitte der Brücke. Dieser kam der Schifffahrt zu Gute. Durch die Schräge gegenüber der Flussrichtung ist der Stützenabstand ideal, um einen besseren Ausweichkurs zu fahren, um nicht gegen

die kurz hinter der Brücke befindlichen Wassertürme zu stoßen. Nordwärts fahrende Schiffe brauchten allerdings kein Ausweichmanöver, also war hier eine genau quer zum Fluss verlaufende Brücke besser.

GPS-Koord.: 38.7605, -90.17629

1967 wurde die Brücke durch eine Neue ein Stück weiter nördlich ersetzt, die heute die I-270 trägt. Etwa 30 Jahre rostete sie vor sich hin, bis sie restauriert wurde und nun wieder Fußgängern und Radfahrern zur Verfügung steht, womit sie die längste Fußgängerbrücke der Welt ist. Eigentlich wollte man sie 1975 abreißen, doch die

Kosten dafür wären höher gewesen als man auf dem Schrottmarkt hätte reinholen können. Was für ein Glück aus

22.02.2014 22:36 | 32 von 33 22.02.2014 22:36 31 von 33

| heut | iger Sicht. | | | | |
|---|--|---|---|--|--|
| • | Nach Besichtigung der Chain of Rocks Bridge zurückfahren | | | | |
| (3) | 291,0 🧃 🖟 | | Überquere den Chain of Rocks Kanal erneut | | |
| 0 | 291,7 | 3 | Hinter der Brücke über den Chain of Rocks Canal | | |
| _ | | | rechts abbiegen auf die SR-3 | | |
| Wilson Park vs. Lincoln Place | | | | | |
| Der Stadtteil Wilson Park wird das Kronjuwel der Stadt genannt, weil er mit seinen gepflegten Villen den Charme der | | | | | |
| La la sa | labelius dartiuanda arbaltan kannta | | | | |

Jahrhundertwende erhalten konnte.

Ganz anders Lincoln Place (an der SR-3), wo zur Jahrhundertwende die einfachen Arbeiter und Einwanderer lebten und das schon bald den Spitznamen "Hungary Hollow" (ungarische Tiefebene) inne hatte, während der Großen Depression auch "Hungry Hollow" (hungrige Tiefebene) genannt.

Venice, Illinois

| <u> </u> | 1 | 3 | Weiter geradeaus auf der SR-3 South |
|----------|-----------|---|--|
| (3) | 295,3 🧃 🥫 | 3 | Überquere die Eisenbahnstrecke |
| • | 297,1 🧃 🥫 | 3 | Überquere eine weitere Eisenbahnstrecke |
| (1) | 298,7 🏪 | 3 | Unterquere eine weitere Eisenbahnstrecke |
| • | 299,6 | 3 | Überquere den Mississippi River über die McKinley Bridge herüber in den Bundesstaat Missouri |

Legende:

Alle Entfernungsangaben in Meilen. Bedeutung der Farbstreifen an den Seiten:

| Verlauf fern der | stellenweise | Frontage Road neben | Interstate | uninteressanter |
|------------------|--------------|---------------------|------------|-----------------|
| Interstate | unbefestigt | Interstate | | Abschnitt |

Hinweis:

Alle hier angegebenen Daten wurden nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert. Dennoch kann bei der Fülle der Daten sowie der sich ständig ändernden örtlichen Gegebenheiten (z.B. Straßenumbauten) ein Fehler nie ganz ausgeschlossen werden. Auch kann Routenplanersoftware in unterschiedlichen Versionen mit den von mir gesezten Wegpunkten ein abweichendes Ergebnis liefern.

Daher geschieht das Nachfahren dieser Route grundsätzlich auf eigene Gefahr. Bei schlechten Wetterverhältnissen (Regen, Schnee, u.Ä.) ist vom Befahren der unbefestigten Abschnitte abzuraten. Bitte respektiert Privatbesitz und betretet es nicht ohne Erlaubnis.

Für Hinweise auf Fehler, Ungenauigkeiten oder missverständlichen Angaben bin ich wirklich jederzeit dankbar!

» zum Kontaktformular

33 von 33 22.02.2014 22:36